

BLUTSPENDER GEEHRT

Bei der Blutspendeaktion im Juli konnte Bgm. Ing. Manfred Hackl einigen überaus fleißigen Blutspendern für ihr soziales Engagement besonders danken.

So erhielt Josef Steinkellner die goldene Verdienstmedaille für mehr als 65 Blutspenden.

Für mehr als 25 Blutspenden wurden Maria Westermayr, Brigitte Mistelbauer-Wimmer und Markus Bauer mit der bronzenen Verdienstmedaille geehrt.

Bgm. Hackl und die zuständige Ärztin des Roten Kreuzes, Frau Sr. Susan Al Jawahiri über-

reichten die Auszeichnungen und bedankten sich bei den Geehrten für

ihren wichtigen Einsatz im Bereich des Blutspendewesens.



v.l.n.r.: Eva Auferbauer, Bgm. Ing. Manfred Hackl, Markus Bauer, Josef Steinkellner, Sr. Susan Al Jawahiri, Maria Westermayr, Brigitte Mistelbauer-Wimmer und Karl Görlich



B.M.I.

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 6. Oktober 2012, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.193 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. Am 6. Oktober nur Probealarm!

Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. Am 6. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten. Am 6. Oktober nur Probealarm!

Achtung! Am 6. Oktober nur Probealarm!
Bitte keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit



Das Kommando der FF Elsarn möchte sich bei den zahlreichen Besuchern des diesjährigen Feuerwehrfestes am 28. und 29. Juli ganz herzlich bedanken.

Gewinnerin des Maibaums bei der Maibaumverlosung war heuer Frau Elfriede Muthenthaler aus Elsarn, die den Baum der Tradition entsprechend wieder der Feuerwehr spendete. Dafür erhielt sie einen Geschenkkorb und einen von Fritz dem Gärtner zur Verfügung gestellten Obstbaum.

Der besondere Dank gilt aber auch den zahlreichen Helferinnen und Helfern, ohne deren tatkräftige Mithilfe die Durchführung einer derartigen Veranstaltung nicht möglich wäre.

Jürgen Schauer, OBI Kommandant

SICHERHEITSINFORMATIONSZENTRUM (SIZ) IN MÜHLDORF ERÖFFNET

Der NÖ Zivilschutzverband informiert, schult und unterstützt seit 50 Jahren Niederösterreichs Bevölkerung und Gemeinden in ihrer Aufgabe des Selbstschutzes.

Die Sicherheitsinformationszentren bilden eine wichtige Grundlage für den Selbstschutzgedanken direkt vorort in den Gemeinden. Optisch wird zuerst der Prospekt-Infoständer auf der Gemeinde wahrgenommen, doch das Sicherheitsinformationszentrum ist viel, viel mehr erklärt Thomas Hauser, stellvertretender Landessekretär des NÖ Zivilschutzverbandes: „Mit dem SIZ erhält die Gemeinde auch eine eigene SIZ-Homepage, auf der alle wichtigen Themen rund um Gefahren und Sicherheit ständig aktualisiert werden. Die Einsatzorganisationen erhalten zusätzliche Unterstützung für Werbemaßnahmen von Informationsveranstaltungen, die Gemeinde selbst kann regelmäßig Sicherheitsthemenveranstaltungen für die Bevölkerung über uns buchen und last but not least, der Bürger, die Bürgerin kann sich über das SIZ rasch und unkompliziert die Informationen holen, die sie oder er braucht, um seinen oder ihren Selbstschutz zu organisieren.“

Der Präsident des NÖ Zivilschutzverbandes, LAbg. Ing. Hofbauer, betont in seiner Festrede, diesen Auftrag zu Selbstschutz: „Als erstes bei einem Unglück bei einer Katastrophen sind die Menschen, die davon betroffen sind. Das kann jeden von uns treffen. Wir sollten daher wissen, was zu tun ist, um die Zeit bis professionelle Hilfe eintrifft sinnvoll und helfend zu nützen. Das kann das Schadensausmaß um wesentliches verringern!“

Im Juli 2009 wurde Mühldorf von einem unglaublichen Hochwasser überrascht. Durch intensivste Regenfälle in der Region rund um Mühldorf schwollen der Spitzer Bach und der Ötzbach zu reißenden Flüssen an. Aufgrund der raschen Hilfe durch Land, Bundesheer, Freiwilligen Organisationen und Behörden konnte der finanzielle



*Bgm. Ing. Manfred Hackl mit
LAbg. Ing. Johann Hofbauer*

Schaden stark minimiert werden. Doch das menschliche Leid war unermesslich. Um hier unsere Gemeindebevölkerung verstärkt zu unterstützen, ist das SIZ ein wichtiger Baustein im Krisen- und Katastrophenschutzmanagement unserer Gemeinde!

Mag. Birgit Tsolakidis von der Bezirkshauptmannschaft Krems freute sich über die rege Teilnahme der Einsatzorganisationen an diesem Festakt und versprach, bald wieder den vom NÖ Zivilschutzverband initiierten „Blaulichtstammtisch“ einzuberufen: „Genau dieser Vernetzungsgedanke ist ganz wesentlich für ein „Hand in Hand“ arbeiten im Einsatzfall“, betont Tsolakidis.



Gemeinsam für den Zivilschutz – LAbg. Ing. Johann Hofbauer, Präsident des NÖ Zivilschutzverbandes, Mag. Birgit Tsolakidis, Vertretung Bezirkshauptmannschaft Krems, Thomas Hauser, Landessekretär-Stv. Zivilschutzverband Niederösterreich, Heinrich Becker, gf. Bezirksleiter Zivilschutzverband Niederösterreich, Bezirkspolizeiinspektor Franz Schuster, Bgm. Ing. Manfred Hackl, Vbgm. Ing. Johann Dallinger, Jürgen Schauer, Ortsleiter Zivilschutzverband Niederösterreich, Brandrat Johann Weber, Abschnittsfeuerkommandant von Spitz, Erwin Höbartner, Amtsleiter und Abschnittskommandant Spitz, Hauptbrandinspektor Johann Winkler, FF Mühldorf, Oberbrandinspektor Erwin Göls, FF Trandorf, BI Andrea Hofstätter, FF Elsarn, Heinrich Schwertl, Rotes Kreuz Ortsstelle Spitz, Elisabeth Enzinger, Wasserrettung, Johann Wagensommerer, Österreichische Suchhundestaffel.

100 JAHRE REGIONALHAUPTSCHULE WACHAU

Am Sonntag, dem 17. Juni 2012, feierten BesucherInnen, SchülerInnen und LehrerInnen "100 Jahre RHS WACHAU" - ein gelungener Festtag, der um 9:30 Uhr mit der Jubiläumsmesse in der Pfarrkirche Spitz begann und mit dem Festakt um 11:00 Uhr am Sportplatz der Schule fortgesetzt wurde.

Nach der Festfanfare der Musikschule Spitz/Donau, unter der Leitung von Frau Mag. Maria Rupf,



begrüßten Frau Direktorin OSR Anita Alfanz und Herr HSA-Obmann Raimund Pichler die zahlreich erschienenen Festgäste. Darauf folgten die Grußworte von Herrn LSI Ing. Leopold Rötzer. Herr Bürgermeister Dr. Andreas Nunzer gratulierte in seiner Festrede "Unsere Region - unsere Schule" zum Jubiläum.

Sebastian Kaupper bekam die Ehrennadel der RHS für die Erfolge in seiner Schullaufbahn an der RHS von Frau Direktorin OSR Anita Alfanz verliehen.

Volksschuldirektorin Frau Mag. Melitta Baumgartner gratulierte mit Schülerinnen der Volksschule in Form eines Gedichtes zum "Geburtstag" der RHS.

Nach der Rede zum Schuljubiläum von



Bgm. Ing. Manfred Hackl gratulierte Sebastian Kaupper

Herrn Ing. Hans Penz, Präsident des NÖ Landtages, erklang zum Abschluss die Landeshymne.

Die SchülerInnen der 1. Klassen umrahmten das Programm des Festaktes mit dem Lied "Wir feiern ein Fest der Freude" und dem Tanz "Wavin' Flag".

Anschließend wurde ein buntes Programm geboten: Vorführungen in den Netbookklassen (1A und 1B), offene Klassenräume, Modeschau, Tanzvorführungen u. v. m.

Tradition ist unser
Ansporn weiterzudenken.

KREMSER BANK 
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Die KREMSER BANK ist stark in der Region verankert. Wir engagieren uns für die Region und ihre Menschen. Und das bereits seit mehr als 150 Jahren. Ein Zeichen für Verlässlichkeit und Beständigkeit. Wir übernehmen Verantwortung, wenn es darum geht, Raum für Innovatives zu schaffen. Denn Erfolg hängt nicht nur von Ideen, sondern auch vom richtigen Finanzpartner ab.

NEUES VOM NATURPARK JAUERLING

Im November 2011 startete der Naturpark Jauerling-Wachau das Projekt „Gipfelsanierung Jauerling“. Der Rohbau wurde im Dezember abgetragen und ein internationales Team aus Österreich und Deutschland (tourismus.design aus Tulln und die Landschaftsplaner bauchplan aus München) wurden mit einer Planungsstudie beauftragt. In den nächsten Wochen werden die Planungsarbeiten abgeschlossen und das Ergebnis präsentiert.

Eine sehr große Ehre kam dem internationalen Freiwilligenprojekt WachauVolunteer – Youth for Nature 2012 wieder zu teil. Die UNESCO nahm das Projekt wieder in die Kampagne „World Heritage Volunteers – Freiwilligenprojekte des Jahres 2012“ auf. Dieses Jahr feiert die UNESCO zusätzlich das 40-jährige Bestehen des Programms Welterbe und Welt-erbkonvention. So wurden heuer passend zum Jubiläum 40 Freiwilligenprojekte ausgewählt – Wachau-Volunteer ist eines davon. Mehr Info ist auf der Homepage der Kampagne www.whvolunteers.org zu finden Eine Mitarbeiterin der UNESCO und des internationalen Freiwilligenverbandes CCIVS war

Juli und August in der Wachau zu Gast und dokumentierte und filmte das Projekt. Ende des Jahres wird in Kyoto, Japan, eine Dokumentation über die Freiwilligenprojekte und die Wachau präsentiert. Wie in den letzten Jahren arbeiteten die

Volunteers auch heuer wieder in Mühldorf auf einer Fläche in Oberranna. Die Freiwilligen kamen heuer aus Südkorea, Tschechien, Ukraine, Spanien, Frankreich, Deutschland, Polen und Österreich.

Ein weiteres Jubiläum feierten heuer die Österreichischen Naturparke. Der Naturpark Sparbach im Wienerwald, der älteste Naturpark Österreichs, zelebrierte den 50. Geburtstag. Im Beisein des Fürsten



Bgm. Ing. Manfred Hackl, GF Mag. Ronald Würflinger, Fürst Hans-Adam II von Liechtenstein (3. von rechts), Bgm. Johannes Höfinger (Raxendorf) und Bgm. Edmund Binder (Maria Laach)

und Eigentümers des Naturparks Sparbach, Hans-Adam II von Lichtenstein, und Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll fand am 27. April 2012 eine Geburtstagsfeier in Sparbach statt.

Veranstaltungshinweis: Am 5. Oktober, 19:00 Uhr, findet eine Multimediashow zum Welterbesteig Wachau im GH Siebenhandl statt. Der Vortragende ist Gerhard Pfriemer, Obmann des Alpenvereins Krems. Der Eintritt ist frei.

VERANSTALTUNGSEINLADUNG "FESTE RECHTLICH RICHTIG VERANSTALTEN"

Was ist bei der Organisation von Veranstaltungen aus steuerrechtlicher und arbeitsrechtlicher Sicht zu beachten? Welche Genehmigungen müssen eingeholt werden? Wofür müssen Steuern abgeführt werden? Wie verhalte ich mich bei einer Kontrolle der Finanzbehörde? Unter welchen Voraussetzungen kann ein Verein ein Gewerbe (z.B. Gastgewerbe) betreiben? Dürfen Vereinsmitglieder und deren Familienmitglieder bei Festen des Vereines als Freiwillige mitarbeiten?...

Fragen über Fragen, die bei der Informationsveranstaltung "Feste rechtlich richtig veranstalten" der

LEADER-Region Wachau-Dunkelsteinerwald beantwortet werden. Die Veranstaltung findet am **Montag, 8. Oktober 2012** um 18:30 Uhr im GH Kloiber in Karlstetten statt, wozu alle Vereine und Institutionen der Region recht herzlich eingeladen sind.

Anstoß dieser Veranstaltung ist der Hinweis einer Bezirkshauptmannschaft, dass Feste und Veranstaltungen von Vereinen von Seiten der Finanzbehörden verstärkt kontrolliert werden sollen.

Mit Dr. Mag. Klaus Christian Vögl (Fachgruppengeschäftsführer der Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft der Wirtschaftskammer Wien;

Experte für Veranstaltungsrecht) und Mag. Karl Schwarz (TPA Horwath Krems; Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsunternehmen) konnten zwei Top-Referenten gewonnen werden. Sie werden die anwesenden Teilnehmer über relevante Themen hinsichtlich Steuerrecht, Arbeitsrecht und Veranstaltungsrecht informieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

Zur Vereinfachung der Veranstaltungsorganisation wird um Anmeldung bei Stefanie Grießler unter office@arge-dunkelsteinerwald.at oder 0664/88614220 bis 1. Oktober gebeten.

BILDUNGSANGEBOT DER VHS IN MÜHLDORF



EDV Infoabend

Informationen zu Inhalten, Kosten und Fördermöglichkeiten von verschiedenen EDV-Kursen. Kurse mit eigenem Laptop möglich.
Termin: Montag **05.11.12**, 19:00 Uhr
Bildungshaus Mühldorf (Trandorf)
Kursleiter: Herbert Kerzendorfer
Infoabend kostenlos.
Anmeldung erforderlich unter 07415/6760-30!

Aura-Soma-Farben Infoabend:

Dieses Farbpflagesystem nutzt Farbe als lebendige Komponente um Wohlbefinden, Harmonie und Freude in unser Leben zu bringen.

Lernen Sie Aura-Soma kennen und öffnen Sie sich für die Buntheit Ihres Lebens. Genießen Sie diese Erfahrung, die Freude macht!

Termin: Dienstag **02.10.12**, ab 18:30 Uhr (Dauer ca. 1,5 - 2

Stunden)

Bildungshaus Mühldorf (Trandorf)
Kursleiterin: Brigitte Verhounig,
Aura-Soma Color Care Practitioner
Freiwillige Spenden.

Anmeldung erbeten unter 0676/3420848!

Tanja Wesely, VHS Leiterin
Volkshochschule Südl. Waldviertel
Hauptstraße 9, 3683 Yspertal
Tel.: (0 74 15) 67 67 - 30
volkshochschule.swv@wavenet.at
www.volkshochschule.swv.at

VERANSTALTUNGSTIPP



19.10.2012, 10 Uhr - 19 Uhr,
Ausbildungszentrum Yspertal.

Unter dem Motto "Lernen - vielfältig genießen" soll der Zugang zum Thema Lernen mit Freude geschaffen werden. Mit einer Mischung aus Aktionen, Mitmachangeboten und Informationen bietet das Lernfest eine einzigartige Möglichkeit sich persönlich über die Bildungsangebote in der Region zu informieren. Ob Alt oder Jung, Groß oder Klein, für alle ist etwas dabei. Berufsinformation für Schüler und Eltern, Erwachsenenbildung, Energie und Umwelt, Gesundheit Bewegung, und vieles mehr. Eintritt frei!

VON DER SONNE IN DEN TANK - PHOTOVOLTAIKANLAGE UND E-MOBIL DIE NEUERSTEN INNOVATIONEN DES GEMEINDEVERBAND KREMS

Im Abfallsammelzentrum in Walkersdorf (ASZ OST) wurde die erste Photovoltaikanlage des Gemeindeverband Krems in Betrieb genommen. Gemeinsam mit dem ebenfalls neuen Elektroauto – dem e-mobil – handelt es sich um zwei neue innovative Investitionen im Bereich CO2 Reduktion und Nachhaltigkeit.

Die Photovoltaikanlage im ASZ-Ost produziert den Strom den das e-mobil benötigt, damit Transporte frei von allen Rußpartikel, Staub und Lärm durchgeführt werden können.

Landtagspräsident Ing. Hans Penz nahm die Photovoltaik-Anlage in Betrieb und war beeindruckt von der neuesten Idee des Gemeindeverbandes.

„Der GV Krems besitzt derzeit 17 Sammelzentren. Einige davon sind bestens für die Installation von Photovoltaik-Anlagen geeignet. Sollte sich diese Konzept bewähren, haben wir wieder einen neuen

Meilenstein im Hinblick auf die Möglichkeiten der Emissionsreduzierung gesetzt!“ meint dazu

Gemeindeverbands-Obmann Bgm. Walter Harauer.



Obmann Walter Harauer (links), Landtagspräsident Ing. Hans Penz (mitte) sowie Geschäftsführer Gerhard Wildpert (rechts) zeigt sich von den neuesten Innovationen des Gemeindeverband Krems beeindruckt.

ÄRZTE WOCHENEND-DIENSTE BIS DEZEMBER 2012

September 2012

29. - 30.09. Weinzierl/Walde

Oktober 2012

06. - 07.10. Weißenkirchen
13. - 14.10. Aggsbach-Markt
20. - 21.10. Spitz
26.10. Mühldorf
27. - 28.10. Mühldorf

November 2012

01.11. Weinzierl/Walde
03. - 04.11. Weißenkirchen
10. - 11.11. Aggsbach-Markt
17. - 18.11. Spitz
24. - 25.11. Mühldorf

Dezember 2012

01. - 02.12. Weinzierl/Walde
08. - 09.12. Aggsbach-Markt

15. - 16.12. Weißenkirchen
22. - 23.12. Aggsbach-Markt
24.12. Spitz
25. - 26.12. Mühldorf
29. - 30.12. Weinzierl/Walde
31.12. Weinzierl/Walde

Aggsbach-Markt: 02712/444

Dr. Bernhard SATOR

Mühldorf: 02713/8200

Dr. Wolfgang BERTHOLD

Spitz: 02713/2200

Dr. Florian GEYER

Weinzierl/Walde: 02717/82430

Dr. Klaus NENTWICH

Weißenkirchen: 02715/2200

Dr. Gerhard STADLBAUER

Quelle: www.arztnoe.at

JUBILÄEN (Oktober - Dezember)

Paula **STAIT GARDNER**

Ötzbach 27
95. Geburtstag

Johann **KRAMMER**

Kalkofenweg 4/2
80. Geburtstag

Johanna **PENNER**

Povat 10/2
80. Geburtstag

Friedlinde **RITTER**

Jauerlingweg 4
90. Geburtstag

Rudolf **ROUCKA**

Wegscheid 10
85. Geburtstag

Maria **LORENZ**

Bachstraße 35/2
85. Geburtstag

Josefa **TRNKA**

Bachstraße 36
80. Geburtstag

Leopold **STRUMMER**

Povat 12/2
80. Geburtstag

Die Gemeindevertretung
gratuliert sehr herzlich
unseren Jubilarinnen und
Jubilaren !

EHESCHLISSUNGEN

Nina **MARTIN** &
Florian **PREISBERGER**
Im Döpperl 4

Wir gratulieren!

KOSTENLOSE RECHTSAUSKUNFT

Im Landesgerichtssprengel
Krems werden immer dienstags
von 16:00 - 17:30 Uhr in den
nachfolgenden Rechtsanwalts-
kanzleien kostenlose erste
anwaltliche Auskünfte erteilt.

Um telefonische Anmeldung
wird gebeten.

25.09. Dr. Wolfgang Gromann
Tel. 02732/86565
02.10. Mag. Rainer Samek
Tel. 02732/83485
09.10. Mag. G. Katzensteiner
Tel. 02732/76767
16.10. Dr. Christoph Sauer
Tel. 02732/86565
23.10. Dr. Eva-Maria Schmid-
Strutzenberger
Tel. 02732/71550
06.11. Dr. Frank Riel
Tel. 02732/86565
13.11. Dr. Frank Eberhard Riel
Tel. 02732/86565
20.11. Dr. Georg Retter
Tel. 02732/76767
04.12. Dr. Hubert Sacha
Tel. 02732/76767
11.12. Dr. Peter Wilhelm
Tel. 02732/82265
18.12. Dr. Wolfgang Winiwarter
Tel. 02732/83234

BAUSPRECHTAGE DER BH KREMS

für Gewerbeangelegenheiten
(Betriebsanlagenrecht, wasser-
und baurechtliche Fragen)

jeweils **donnerstags,**

04. Oktober 2012

18. Oktober 2012

08. November 2012

22. November 2012

06. Dezember 2012

20. Dezember 2012

telefonische Termin-
vereinbarung erbeten:

Tel.Nr. 02732-9025

Dw. 30239, 30240

oder 30242

Der Musikverein Mühldorf präsentiert



BAYRISCH-ÖSTERREICHISCHES
TRACHTENMUSIKFEST

Find us on
Facebook

FF-Haus Mühldorf
27. Oktober 2012

mit der Blaskapelle
Altmühldorf aus Bayern

mit Trachtenparty (DJ Jürgen)



ZNR 02040872

VERANSTALTUNGEN BIS DEZEMBER 2012

- | | | |
|---|--|--|
| <p>06.10. Lange Nacht der Museen
Bäckereimuseum
Stummvoll</p> <p>14.10. Erntedankfest, Pfarrkirche
Niederranna</p> <p>19.10. Vortrag Christina Schnitzler,
Gasthof Siebenhandl</p> <p>21.10. Brotbacken im Bäckerei-
museum Stummvoll</p> <p>23.10. Generationentreff im
Pfarrhof</p> <p>26.10. Weinsteintour</p> | <p>26.10. Segnung des neuen Feuer-
wehrhauses Mühldorf</p> <p>27.10. Bayrisch-österreichischer
Trachtenmusikabend,
Feuerwehrhaus Mühldorf</p> <p>01.11. Totengedenken</p> <p>24.-25.11. Weihnachtsmarkt im
Café Stummvoll</p> <p>01.12. Adventmarkt in Trandorf</p> <p>01.12. Christbaumsetzen der
FF Trandorf, Dorfplatz</p> <p>01.-02.12. Adventmarkt der Pfarre,
Turnsaal</p> <p>05.12. Nikolaus im
Café Stummvoll</p> <p>08.12. Adventkonzert der
Musikschule, Pfarrkirche</p> <p>11.12. Generationentreff im
Café Stummvoll</p> | <p>13.12. Weihnachtsfeier des
Pensionistenverbandes,
Gasthof Siebenhandl</p> <p>15.12. Musikadvent im
Musikkulturheim</p> <p>24.12. Kinderwanderung auf den
Kalvarienberg in
Unterranna</p> <p>30.12. Blutspendeaktion in
Mühldorf</p> |
|---|--|--|

Impressum: "Mühldorfer Gemeindeblatt"
 Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
 Marktgemeinde Mühldorf,
 3622 Mühldorf, Markt 13
 Verantwortlicher Schriftleiter: gGR Schauer;
 Layout u. Druck: Grafik & Druck, Krems
 Verlagspostamt und Erscheinungsort::
 3622 Mühldorf

**Freitag, 19. Oktober
2012, 19:30 Uhr
im Gasthof
Siebenhandl**



**“Die Kraft der Gedanken”
Vortrag von Christina Schnitzler**

SPERRMÜLL UND ALTEISEN HAUSABHOLUNG

Zusätzlich zu den regelmäßigen Abgabemöglichkeiten von Alteisen und Sperrmüll in jedem Abfallsammelzentrum (z.B. ASZ-Spitz: jeden Montag von 08.00 bis 18.00 Uhr) bietet der Gemeindeverband Krems auch im Herbst die Abholung direkt beim Haus an.

Bitte die Anmeldekarte ausfüllen und bis spätestens 15. Oktober 2012 einschicken oder am Gemeindeamt abgeben.

Danach informieren wir Sie schriftlich über den Abholtermin.

Hinweis: Elektroaltgeräte wie Kühlgeräte, Fernsehgeräte, Waschmaschinen,

E-Herde, usw. werden nicht mitgenommen. Die Abgabe ist direkt im ASZ bzw. bei der mobilen

Problemstoffsammlung möglich. Gleiches gilt auch für Altreifen.

Empfänger



A-3550-LANGENLOIS
Kamptalstraße-85
Telefon 02734 / 32333
Telefax 02734/32333-34

Bitte ausreichend frankieren oder beim GV-Krems oder Gemeindeamt abgeben!

„Antwortsendung“
ANMELDEKARTE

Ich beauftrage hiermit den GV-Krems zur Abholung von

Sperrmüll – kostenlos

Alteisen (sperrig) – kostenlos

Der Sperrmüll wird so bereitgestellt, dass dieser vom Entsorgungspersonal ohne zusätzlichen Aufwand geladen werden kann, und keine Beeinträchtigung des öffentlichen Verkehrs stattfindet. Der Sperrmüll muss an der Grundstücksgrenze bereitgelegt/gestellt werden. Privatgrundstücke werden vom Abfuhrunternehmen nicht befahren.

Abholadresse (Liegenschaft)

Hinweis: Elektroaltgeräte wie Kühlgeräte, Fernsehgeräte, Waschmaschinen, E-Herde... und sonstige Elektrokleingeräte werden bei der Sperrmüllabholung nicht mitgenommen – diese müssen direkt im Abfallsammelzentrum oder bei der mobilen Problemstoffsammlung abgegeben werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Absender (Postadresse)

Tel.Nr. _____

Einsendeschluss: 15. Oktober 2012
Danach wird der Abholtermin schriftlich mitgeteilt. Fragen unter 02734/32333-14.

**Raiffeisenbank
Krems**



Bankstelle Mühldorf

1,75 % Fixzins-Kassenobligationen 2012-2015/1
der Raiffeisenbank Krems

Über Details dieser Kassenobligationen informiert
Sie Ihr Kundenbetreuer team der Bankstelle Mühldorf.

Rudolf Denk & Team, Bankstelle Mühldorf

3622 Mühldorf, Ledertal 11a, Telefon 02732 / 9000-8150

Mo bis Mi 8-12 und 14-16.30 Uhr, Do 8-12 Uhr, Fr 8-12 und 14-17.30 Uhr

Beratung gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten.

www.raiffeisenbankkrems.at

Marketingmitteilung der Raiffeisenbank Krems